

## Ödipus

Nachdem Laios (König Thebens) in Delphi von dem Orakel prophezeit wurde, dass wenn seine Frau Iokaste einen Sohn gebäre, wird dieser Sohn seinen Vater töten und seine Mutter heiraten. Nachdem ihr Sohn Ödipus (gr. Schwellfuß) geboren wurde, beschlossen sie, ihn an den Füßen festgebunden an einen Bauern zu übergeben und dass er ihn in einem Feld aussetzen soll, damit sich die Prophezeiung nicht erfüllt und der Sohn stirbt. Der Bauer hatte allerdings Mitleid mit dem kleinen Ödipus und gab ihn einem anderen Bauern der für den König in Korinth arbeitete.



Ödipus bei der Sphinx

Dieser Bauer übergab das Kind dem König, wo es als kleiner Prinz aufwachsen würde. Als Ödipus volljährig war, reiste er zu dem Orakel von Delphi, welches ihm

prophezeite, dass er seinen Vater töten und seine Mutter heiraten würde. Um diesem Schicksal zu entweichen machte sich der Prinz auf den Weg um sich in einer anderen Stadt nieder zu lassen. Auf dem Weg begegnete er

einem alten Mann, der an Ödipus vorbei wollte, jedoch wollte Ödipus als erster an ihm vorbei. Kurz darauf stritten sie sich. Ödipus verlor die Beherrschung und erschlug den Mann, allerdings wusste Ödipus nicht, dass er seinen eigenen Vater erschlagen hat. Kurze Zeit darauf gelangte er an das Tor von Theben, wo das Sphinx wartete. Es stellte Ödipus ein Rätsel, wenn er dieses Rätsel lösen würde dürfte er hinein und wenn nicht, fresse ihn das Sphinx auf. Das Volk Thebens wurde von dem Sphinx belagert und versprach demjenigen der es besiegen würde den Thron des Königs und die königliche Witwe als Frau. Ödipus fand die Lösung auf das Rätsel, worauf sich das Sphinx in das tiefe Meer stürzte. Kurz darauf heiratete Ödipus Iokaste (seine Mutter), wird König und bekommt vier Kinder Eteokles, Polyneikes, Antigone und Ismene. Nach langer Zeit wurde Theben von der Pest heimgesucht. Der Seher Thereisias meinte, dass dies die Bestrafung Ödipus' wäre, für die Verbrechen die er begangen hatte (Vater getötet und Mutter geheiratet). Darauf stach sich Ödipus die Augen aus und zog an das Ende der Stadt.

## 7 gegen Theben

Nachdem Theben nun kein König mehr hatte (Ödipus hatte sich geblendet und Iokaste sich erhängt), übernahmen Polyneikes und Eteokles die Herrschaft über Theben und einigten sich darauf, dass jeder ein Jahr über Theben

herrschen sollte. Dies scheiterte, denn Eteokles wollte auf dem Thron bleiben und verweigerte den Tausch. Dies ließ sich Polyneikes nicht gefallen und griff mit seinen Verbündeten Theben an.

Angreifer	Verteidiger
<a href="#">Tydeus</a>	<a href="#">Melanippos</a>
Kapaneus	<a href="#">Polyphantes</a>
<a href="#">Adrastos</a>	<a href="#">Megareus</a>
<a href="#">Hippomedon</a>	<a href="#">Hyperbios</a>
<a href="#">Parthenopaios</a>	<a href="#">Aktor</a>
<a href="#">Amphiaraos</a>	<a href="#">Lasthenes</a>
<a href="#">Polyneikes</a>	<a href="#">Eteokles</a>

Sowohl Eteokles als auch Polyneikes kamen in der Schlacht ums Leben. Diese Chance ergriff Kreon (Ödipus' Onkel) und wurde zum König gekrönt. Er ließ Eteokles ehrenvoll bestatten und Polyneikes auf dem Schlachtfeld liegen, damit seinen Reste von den Vögeln gefressen werden können, außerdem ließ er das Gesetz aufstellen, dass derjenige der Polyneikes bestattete, sofort getötet wird. Während der Schlacht wurde Kapaneus von einem Blitz getötet, der von Zeus gesendet wurde. Megareus tötete sich wegen einer Prophezeiung die besagte, dass der Selbstmord eines Thebaners, Theben retten würde.

## Antigone

König Kreon machte ein Gesetz, dass Niemand Polyneikes beerdigen darf. Antigone wollte Polyneikes beerdigen, weil sie an die Gesetze der Götter glaubte, in denen stand, dass jeder Mensch beerdigt werden soll. Ein Soldat Kreons hörte von dem Plan Antigones. Darauf lud Kreon Antigone zu einem Gespräch ein und wollte sie davon überzeugen, dass die Gesetze ihrer Heimat wichtiger sind, als die Gesetze der Götter. Trotzdem beerdigte Antigone ihren Bruder ehrenvoll. Jedoch sieht ein Soldat sie an Polyneikes' Grab sitzen und erzählte es Kreon. König Kreon lässt sie zu ihm bringen und ordnete ihren Tod an. Ismene wollte sich, aus Liebe zu ihrer Schwester, auch töten lassen, jedoch lehnte Antigone ab.



7 gegen Theben: <https://de.wikipedia.org>.

Von Lukas Paul Neidhart 7a



Stammbaum Ödipus

Antigone: <http://www2.cnr.edu>.

<http://www.inhaltsangabe.de>.

Ödipus: <http://www.ödipus.com>.